

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 14.

Mittwoch den 19. Jänner 1887.

(340—2) **Diurnistenstelle.** Nr. 126.

Vom f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird ein versierter Grundbuchsanlegungs-Diurnist gleich aufgenommen.

Eigenhändig geschriebene belegte Gesuche mit Entlohnungsantrag bis Ende Jänner 1887 anhört.

f. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 12ten Jänner 1887.

(345—2) **Kundmachung.** Nr. 599.

Vom Stadtmagistrate wird in Gemäßheit der Verordnung des Ministeriums für Landesvertheidigung vom 17. August 1886, R. G. Bl. Nr. 135, fundgemacht, daß das Verzeichnis über die im Jahre 1868 geborenen, anhört zuständigen Landsturmpflichtigen angefertigt wurde,

vom 20. bis 31. I. J.

beim Stadtmagistrate zur freien Einsicht aufzugeben wird, und daß jedermann eine Auslassung oder unrichtige Eintragung anzeigen berechtigt ist.

Stadtmagistrat Laibach, am 10ten Jänner 1887.

(319—2) Nr. 13023 ex 1886.

Kundmachung.

Es wurde die Wahrnehmung gemacht, daß in jüngster Zeit zerstörte und wieder zu-

sammengefügte, jedoch kleiner gewordene Staatsnoten à 5 Gulden im Verlehe häufiger vorkommen, und liegt daher die Vermuthung nahe, daß das Beschniden dieser Staatsnoten zu dem Zwecke erfolgt, um aus den ausgeschnittenen Theilen eine neue Note à 5 Gulden zusammenzusetzen.

Infolge dessen wird das Publicum vor der Annahme so verstümmlter Staatsnoten gewarnt und auf den Schaden aufmerksam gemacht, welcher durch die Annahme derselben erwächst.

f. f. Finanzdirection Laibach, am 7ten Jänner 1887.

St. 13023 de 1886.

Razglas.

Opazilo se je, da se nahajajo v prometu v zadnjem času pogostoma razrezane in zopet sestavljene, toda zmanjšane državne note po 5 gold. in je tedaj sum vtemeljen, da se te državne note radi tega razrežejo, da se iz izrezanih koscev sestavi nova nota po 5 gold.

Vsled tega se občinstvo svari, jemati tako pokvarjene državne note, in se opozaruje na škodo, katera mu s sprejemom nastane.

C. kr. finančno vodstvo v Ljubljani dne 7. januarja 1887.

(370—1)

Kundmachung. Nr. 478
Vom f. f. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden die erfolgten Abläufe der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Katastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verlegt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten Juli 1887 zu dem betreffenden f. f. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben. widerfalls die Eintragungen die Wirkung grundbürgerlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinführung gegen das Verfahren der Edictalfrist findet nicht statt; auch eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien ungültig.

| Nr. Bz. | Catastralgemeinde | Bezirksgericht | Rathesbeschluß vom |
|------------|-------------------|--------------------|------------------------------|
| 1 | Harije-Sože | Ilyrisch-Feistritz | 9. Dezember 1886, §. 13 550. |
| 2 | Tschatesch | Landstraß | 9. > 1886, §. 13 744. |
| 3 | St. Clementis | Lad | 9. > 1886, §. 13 777. |
| 4 | Eisnern | | 9. > 1886, §. 13 778. |
| 5 | Krajnec | Laas | 15. > 1886, §. 13 965. |
| 6 | Strelowitz | Möttling | 15. > 1886, §. 13 971. |
| 7 | Klein-Bukowitz | Ilyrisch-Feistritz | 22. > 1886, §. 14 117. |
| 8 | Groß-Bukowitz | | 22. > 1886, §. 14 118. |
| 9 | Pöndorf | Laibach | 22. > 1886, §. 14 313. |
| 10 | Godis | Stein | 29. > 1886, §. 14 622. |

Graz am 12. Jänner 1887.

Kunzeigebatt.

(117—2) Nr. 5329.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Johann Millavčič von Plevece (durch Herrn Johann Plantan, f. f. Notar in Sittich) gegen Johann Bojc von Plevece bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagsatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 4. November 1886, §. 4556, auf den

27. Jänner 1887

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität sub Einlage-Nr. 73 der Katastralgemeinde Brhe mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.

f. f. Bezirksgericht Sittich, am 24sten Dezember 1886.

(185—2) Nr. 8893.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Graizer von Bodice (durch Herrn Dr. Schmidinger) die executive Versteigerung der dem Valentin Travn von Bodice gehörigen, gerichtlich auf 1148 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Nr. 102 und 103 ad Katastralgemeinde Bodice bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Jänner,

die zweite auf den 26. Februar und die dritte auf den

30. März 1887,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemacht hat, Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 22sten November 1886.

(5321—3) Nr. 7629.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Über Ansuchen des Anton Komotar, f. f. Notar in Oberlaibach (als Massenverwalter in der Concurssache des Johann Krištof), wird die executive Versteigerung der dem Johann Krištof von Hrib gehörigen Realität Einlage-Nr. 416 ad Katastralgemeinde Neu-Oberlaibach, im Schätzwerte per 470 fl., mit drei Terminen auf den

28. Jänner,

25. Februar und

26. März 1887,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzwerte erfolgen wird. Badium 10 Procent.

f. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 23. November 1886.

(5293—2) Nr. 9197.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgericht Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der kärntischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Friedrich Koren von Planina gehörigen, gerichtlich auf 2616 fl. 50 kr. geschätzten, in der Steuergemeinde Unterplanina gelegenen Realitäten sub Einlage-Nr. 47 und 48 und der vier Anteile an den Realitäten Einl.-Nr. 45 und 46 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

27. Jänner,

die zweite auf den 26. Februar und die dritte auf den

26. März 1887,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten, rücksichtlich auch Theile davon, zusammen ausgerufen, bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemacht hat, Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat,

sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

f. f. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten November 1886.

(5346—2) Nr. 8072.

Relicitation.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Georg Peček von Kunarsko die Relicitation der früher dem Anton Pirman von Bočkovo gehörigen geweisenen, vom Matthäus Pirman von Bočkovo um den Meistbot von 1413 fl. erstandenen Realität sub Grundbuchs-Einlage-Nr. 26 der Katastralgemeinde Zales (früher Urb.-Nr. 206/202 ad Grundbuch Nadlischek) bewilligt und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den 31. Jänner 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass obige Realität hiebei allenfalls auch unter dem Erstehungspreise an den Meistbietenden hintangegeben werden würde.

f. f. Bezirksgericht Laas, am 6. November 1886.

(5294—2) Nr. 9631.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgericht Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Gregor Stritoft von Planina die executive Versteigerung der dem Johann Kričev von Birkniž gehörigen, gerichtlich auf 1304 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 365 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

27. Jänner,

die zweite auf den 24. Februar und die dritte auf den

26. März 1887,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemacht hat,

Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

f. f. Bezirksgericht Voitsch, am 21ten November 1886.

(298—1) St. 95.

Naznanilo.

Dne 9. februarija 1887 ob 11. uri dopoludne se bo na prošnjo gosp. dr. Skedla iz Rudolfovega tretja eksekutivna dražba zemljišča Janeža Štefaničevega iz Rozalnice kurr. št. 422 423, 508 in 822 ad grajsčini Metliki vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 8. januarja 1887.

(118—3) St. 5110.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja, da je Neža Vovk iz Št. Vid zoper neznano kje bivajočega Janeža Kopeckega in njegove neznane pravne naslednike pri tej sodniji zaradi spoznana zastarenja terjatve v znesku 5 gld. 40 kr. c. s. c. in 102 gld. 4½ kr. zavarovane na posestvu, vpisanem v zemljiški knjigi katastralne občine Št. Vid pod vložno št. 77, kot glavna vloga, in št. 90, kot sovloga, tožbo vložila ter se v skrajšano razpravo odločil dan na

28. januarja 1887 ob 8. uri dopoludne pri tej sodniji pod nasledki § 18 P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, št. 906.

Ker prebivalisce toženih tej sodniji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, stavi se Franc Muli iz Zatičine za skrbnika v ta čin za njih zastopanje in nevarnost ter stroske.

To se naznanja toženim, da ob pravem času sami pridejo ali si druga zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodniji naznanijo, sploh da vedno postopati in vse opraviti morejo, kar je za njihovo zagovarjanje potrebno. Sicer se bode ta pravna reč s skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala in bi toženi, kojim je sicer na voljo dano, pravne pomočke tudi skrbniku podati, si sledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 9. novembra 1886.

(102—3) Št. 5002.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem naznanja:

Na prošnjo Ane Kasič iz Sajenice dovoljuje se zvršilna dražba Janez Fortunovega, sodno na 510 gold. cenjenega zemljišča pod vložno št. 59 katastralne občine Selo pri Mirni.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 26. januarja,
drugi na 26. februarja in
tretji na 26. marca 1887,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bo to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 6. novembra 1886.

(77—3) Nr. 21018.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Mošek von Laibach (durch Herrn Dr. Šajović in Laibach) die executive Bersteigerung der dem Matthias Župc von Brundorf gehörigen, gerichtlich auf 2294 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 18 ad Catastralgemeinde Brundorf bewilligt und hiezu drei Teilsbietungs-Tagsaufzüge, und zwar die erste auf den

26. Jänner,
die zweite auf den
26. Februar
und die dritte auf den
26. März 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Teilsbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadum zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 16. November 1886.

(79—3) Nr. 20890.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der trainischen Sparcasse in Laibach (durch Herrn Dr. Suppantzitsch) die zweite und dritte executive Bersteigerung der dem Anton Straba von Brüst Nr. 20 gehörigen, gerichtlich auf 2660 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 274 ad Sonnegg bewilligt und hiezu zwei Teilsbietungs-Tagsaufzüge, und zwar die zweite auf den

26. Jänner,
und die dritte auf den
26. Februar 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der zweiten Teilsbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadum zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 7. November 1886.

(5296—3)

Naznanilo.

Na prošnjo firme J. Giontini v Ljubljani prestavi se z odlokom dne 15. septembra 1886, štev. 7903, na 18. t. m. odredjena tretja eksekutivna dražba Miroslav Korenovih, na 2351 gld., oziroma 2456 gold. cenjenih zemljišč vložni štev. 47 in 48 katastralne občine Dolenja Planina s prejšnjim pristavkom na

27. januarja 1887

pri tej sodniji.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 12. novembra 1886.

(5357—3)

Naznanilo.

Škerjanc Franc iz Hruševja vložil je pod št. 3726 in 4670 poživno prošnjo, s katero naznanja vsem upnikom, kateri imajo na njegovem zemljišči v Hruševji vložna št. 13 katastralne občine Hruševje vknjižene kake terjave ali pravice, da je prodal zemljiščne parcele št. 1152, 1154, 1155 in 1400 katastralne občine Hruševje in da namerava odpisati taiste brez prenosa bremen, vknjiženih na njegovem zemljišči, zgoraj navedenem.

Čez to prošnjo izšla sta tosodna odloka štev. 3726 in 4670, ker so Škerjanc Josip ml., Škerjanc Marija, Sedmak Reza in Škerjanc Anton, vsi iz Hruševja, umrli in so njih pravnii nasledniki temu sodišči nepoznani, se njim je imenoval Janez Debevc iz Slavinje za kuratorja, ter so se vročili njemu odloki od 30. septembra 1886, štev. 3726, in od 1. decembra 1886, štev. 4670.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 1. decembra 1886.

(80—3)

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. mestno delegirano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošnjo J. C. Rögerja in drugov (po dr. Ivanu Tavčari) dovoljuje se izvršilna relicitacija Neže Brajerjevega, oziroma Anton Brajerjevega sodno na 1760 gold. cenjenega zemljišča urb. št. 27, rektf. št. 96 ad Kodelov Grad, vložna št. 64 katastralne občine Ješica v Ješici.

Za to določuje se dan na
26. januarja 1887
od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče tudi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 16. novembra 1886.

(5267—3)

Oglas.

Podpisano okrajno sodišče naznanja Gregorju Močilarju iz Košce, oziroma njegovim neznamim pravnim naslednikom:

Vložil je proti njim pri tem sodišči Anton Močilar iz Košce št. 12 tožbo na pripoznanje pridobitve lastninske pravice k posestvu vložna št. 1 katastralne občine Košca vsled pripovestovanja, čež katero se je v redno ustmeno razpravo dan na

25. januarja 1887
dopoludne ob 9. uri pred tem sodiščem določil.

Ker ni znano, kje toženi bivajo, postavljal se je v njihovo zastopanje, na njihovo nevarnost in troške Janez Dolanc iz Dul pri Košci kuratorjem.

Naznanja se to toženim v ta namen, da pridejo v pravem času sami ali si pa dobé druzega pravnega zastopnika in ga naznanijo temu sodišču, inače se bode ta pravda vršila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 29. novembra 1886.

(78—3)

Naznanilo.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Potofkar (durch Herrn Dr. Munda in Laibach) die executive Bersteigerung der dem Josef Župančič von Šap gehörigen, gerichtlich auf 560, 80, 15, 350 und 500 fl. geschätzten Realitäten Einl. Nr. 69, 70, 71, 72 und 73 ad Catastralgemeinde St. Marein, sowie der auf 660 fl. geschätzten Fahrnisse bewilligt und hiezu drei Teilsbietungs-Tagsaufzüge, und zwar die erste auf den

26. Jänner,
die zweite auf den
26. Februarund die dritte auf den
26. März 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, an Ort und Stelle in Šap mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Teilsbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadum zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 28. Oktober 1886.

(168—2) Št. 6271.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Martina Strumblja iz Zdenske Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Anton Žnidaričevega, sodno na 3570 gold. cenjenega zemljišča, vpisane v vlogi štev. 104 katastralne občine Videm v Vidmu hišna štev. 17.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 4. februarja,
drugi na 4. marca in
tretji na 1. aprila 1887,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 12. novembra 1886.

(5400—3) Št. 9283.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Janeza Laurinška (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Škoflančevega, sodno na 135 in 15 gld. cenjenega zemljišča pod vložkama štev. 165 in 166 davčne občine Drnovo.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na
29. januarja,drugi na
2. marcain tretji na
2. aprila 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 25. novembra 1886.

(82—3) Št. 22858.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošnjo Franceta Krištofa iz Grosuplja st. 9 dovoljuje se izvršilna dražba Matevž Bratunatovega, sodno na 384 gld. cenjenega zemljišča pod vložno štev. 53 ad Stara Vas v Veliki Stari Vasi štev. 17.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na
29. januarja,drugi na
26. februarjain tretji na
26. marca 1887,

vsakikrat ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 30. novembra 1886.

(363—1)

Oglas.Dne 16. februarja 1887
bode vsled tusodnega odloka z 14. novembra 1886, št. 5434, in razglasa z istega dné druga eksekutivna dražba Matevž Trillerjevega en četrt dela zemljišča pod vložko štev. 86 katastralne občine Loka, cenjenega na 300 gld.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 13. prosenca 1887.

(5113—3) Št. 6574.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Katarine Florian (po dr. Štempiharji v Kranji) dovoljuje se izvršilna dražba Andrej Cankerjevega, sodno na 2350 gold. cenjenega zemljišča pod vložno št. 100 davčne občine Tupaliče na Mileh.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 24. januarja,
drugi na 28. februarja in
tretji na 28. marca 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči. — Varščina 10 proc.

C. kr. okrajna sodnija v Kranji dne 15. novembra 1886.

(5398—3) Št. 10129.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja:

Na prošnjo Ane Turšič iz Ženje dovoljuje se izvršilna dražba Jakob Bučarjevih, sodno na 210 in 250 gld. cenjenih zemljišč pod vložnima št. 503 in 504 davčne občine Krške.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na
29. januarja,drugi na
2. marcain tretji na
2. aprila 1887,

Beehre mich anzuseigen, dass ich das
Gasthaus zum Krebsen
Krakauer Damm Nr. 4

übernommen habe und von nun an **Koslars**
Kaiserbier sowie **gute Weine** von
28 kr. per Liter aufwärts ausschenke.

Für **gute Küche** und **solide Be-
dienung** wird bestens gesorgt werden.

Um zahlreichen Zuspruch bittet hoch-
achtungsvoll

(376) 4—1 **F. Pock.**

P^a Klipp- u. Stockfisch

pr. Postcolli, 9 Pfund, netto fl. 2,50; frische Schollen, Dorsch u. Schellfisch fl. 2 pr. Postcolli. Kieler Sprotten, 2 Kst., ca. 500 St., fl. 2; ff Bücklinge, Postcolli ca. 45 St., fl. 2; franco gegen Nachnahme. Händlern billigst. (372) 6—1

K. J. Lücke & Co., Hamburg.

Agenten

die sich mit dem Verkaufe von **landwirt-
schaftlichen Maschinen** befassen, werden gegen **bare Bezahlung** einer **hohen
Provision** (373) 2—1

gesucht.

Offerte unter **A. Z.** an die Administration dieser Zeitung.

Agenten

welche Privatkunden besuchen, redegewandt und verlässlich sind, werden für ganz neuartige patentierte und prämierte Holzrouleaux und Jalouisen bei höchster Provision gesucht. (219) 10—3

Offerte mit Angabe von Referenzen an **Anton Tschauder jun., Braunau (Böhmen).**

Mein Etablissement ist nachweisbar das grösste dieser Branche in Oesterreich-Ungarn, der fabrikmässige Betrieb behördlich angemeldet und nicht zu verwechseln mit anderen, Holzrouleaux-Fabriken annoncierenden, kleinen Erzeugern.

Es wird ein solides, braves

Mädchen

welches gut deutsch spricht, etwas nähen und stricken kann, längstens bis 1. Februar aufgenommen.

Dieselbe müsste auch aufräumen und bügeln. (279) 3—3

Nähre Auskünfte ertheilt aus Gefälligkeit die Administration der «Laibacher Zeitung».

Eine Wohnung

mit 5 Zimmern sammt Zugehör wird für Georgi d. J. aufzunehmen gesucht.

Anträge an **J. Lozar**, Handelsmann, Rathausplatz. (323) 3—2

Brillant-Eisenglanz

zum Polieren von Oefen, Sparherden etc. 5 kg franco jeder Poststation 1 fl. 50 kr. versendet: (5359) 10—4

Alex. Herzog
Wien, I., Bräunerstrasse 6.

Sicherer Verdienst!

Solide Personen aller Stände, die sich mit dem Verkaufe gesetzlich erlaubter Staats- und Prämien-Lose gegen Ratenzahlungen befassen wollen, werden von einem inländischen Bankhause ersten Ranges unter sehr guten Bedingungen überall angestellt.

Bei einigem Fleisse sind monatlich ohne Capital u. Risico 100 bis 300 fl. leicht zu verdienen.

Offerte in deutscher Sprache mit Angabe der gegenwärtigen Beschäftigung sind zu richten an Rudolf Mosse, Wien, sub **A. 1000.** (4954) 6—6

Lohnendes Nebeneinkommen.

Lebens- u. Feuerversicherungs-Agenten finden für Städte, Märkte und grössere Pfarrorte bei einer renommierten österreichischen Gesellschaft Aufnahme. Bei entsprechender Leistung fixe Bezüge. Briefliche Anfragen unter **L. N. I. 867** an die Administration dieser Zeitung. (350) 25—1

Wohnung für Georgi gesucht

von einer alleinstehenden Dame: Drei Zimmer mit allen Nebenräumen, vollständig abgeschlossen, in einem comfortablen Hause mit lebhafter, freundlicher Umgebung.

Adressen übernimmt die Buchhandlung Kleinmayr & Bamberg. (259) 3—3

Täglich frische (7)

Faschings-Krapfen

in der Conditorei des

Rudolf Kirbisch.

Mariazeller Magentropfen.

Vortrefflich wirkendes Mittel
bei allen Krankheiten des Magens.

Schutzmarke.



Unübertroffen bei Appetitlosigkeit, Schwäche d. Magens, überlebend. Athem, Blähungen, saurem Aufstoßen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Gries, übermässiger Schleimproduktion, Gelbsucht Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz (falls er vom Magen herrührt), Magenkrampe, Hartlebigkeit oder Verstopfung, Überladung des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und Hämorrhoidalaliden.

Preis per Flaschen sammt Gebrauchs-Anweisung 35 Kreuzer.

Central-Versand durch Apotheker Carl Brady, Kremsler (Mähren).
Bei haben in allen Apotheken.

Warnung! Die echten Mariazeller Magentropfen werden vielfach gefälscht und nachgeahmt. — Zum Zeichen der Echtheit muss jede Flasche in einer rothen, mit obiger Schutzmarke versehenen Emballage gewickelt und bei der Flasche beiliegenden Gebrauchsanweisung ausserdem bemerket sein, dass dieselbe in der Buchdruckerei des H. Gusek in Kremsler gedruckt ist.

56—1

CACAO und CHOCOLADE

(485)



SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessen-händlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

k. k. landesbef. Fabrikanten, Fabrik und Central-Versand Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

Preiscourants nebst Zahlungsbedingissen für k. k. Staatsbeamte über

Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die
Uniformierungs-Anstalt
Moriz Tiller & Co. zur Kriegsmedaille
k. k. Hoflieferanten
Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (2974) 26

R. f. concessioniertes Universal-Speisenpulver des Dr. Gölis in Wien.

Seit 1857 Handelsartikel. — (Protokollierte Firma.)

Diätetisches Mittel, bisher unerreicht in seiner Wirkung auf die leichtere Löslichkeit (insbesondere) schwer verdaulicher Speisen, die Verdauung und Blutreinigung, die Ernährung und Kräftigung des Körpers. Dadurch wirkt es bei täglich zweimaligem und länger fortgesetztem Gebrauche mittelbar bei: Verdauungsschwäche, Sodbrennen, Aufschwüngen der Baucheingeweide, Trägheit der Gedärme, Gliederschwäche, Katarrhen des Magens oder Disposition zu solchen, Hämorrhoidal-Leiden, Scrophulus, Bleichsucht, Gelbsucht, chronischen Hautausschlägen, periodischem Kopfschmerz, Wurm- und Steinkrankheit, Verschleimung, in der eingewurzelten Gicht und in der Tubercolose.

Bei Mineralwasser-Curen leistet es sowohl vor als während des Gebrauches derselben sowie zur Radtour vorzügliche Dienste.

Depots befinden sich in Krain und Kärnten bei folgenden Herren: Laibach: G. Piccoli, Apoth.; J. Swooboda, Apoth.; v. Trnkóczy, Apoth. Klagenfurt: P. Birnbacher, Apoth.; Ed. Popelt, Kaufm.; A. J. Egger (J. Nussbaumer Nachfolger, Apoth.); W. Thurnwald, Apoth.; ferner in Friedach: A. Achinger, Apoth. Gmünd: E. Müllner, Apoth.; J. Jäger, Kaufm. Guttaring: S. Vaterl. Prezid: G. Vilhar, Kaufm. Rudolfswert: D. Rizzoli, Kaufm. Spital: A. Ebner, Kaufm. Stein in Krain: Jos. Močnik, Apoth. Tariš: J. Siegel, Apoth. Wolfsberg: A. Huth, Apoth. Villach: Dr. E. Kumpf, Apoth.

(355) 6—1

Centralsdepot (Postversendung täglich):

Wien, Stephansplatz 6 (Bettelhof).

Preis einer großen Schachtel fl. 1,26, einer kleinen 84 kr. ö. W.

Das p. t. Publicum wird gebeten, genau auf unsere Firma und protokollierte Schutzmarke zu achten.

(63—1)

Nr. 23 259.

Edict

zur Einberufung der Erben, unbekannten Aufenthaltes.

Bon dem f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei am 25. November 1886 Maria Korosic geborene Thöni, Oberleutnants-Witwe zu Laibach, ohne Hinterlassung einer lebenswilligen Anordnung gestorben.

Da dem Gerichte der Aufenthalt der gesetzlichen Erben unbekannt ist, so werden dieselben aufgefordert, sich

binnen einem Jahre von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserklärung einzubringen, wodrigensfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für dieselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Anton Pfefferer abgehandelt werden würde.

Laibach am 6. Dezember 1886.

(64—1) Nr. 21 647.

Aufforderung

an die

Verlassenschaftsgläubiger.

Bon dem f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei am 26. Mai 1885 Franz Žerovnik zu Vaše Nr. 26 mit Hinterlassung des Neffen Franz Žirnik von Kozeze und Halbbruders Valentín Žerovník von Vaše als gesetzlichen Erben gestorben.

Da dem Gerichte der Aufenthalt des Valentín Žerovník unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich

binnen einem Jahre von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserklärung anzubringen, wodrigensfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Andreas Žerovník von Vaše abgehandelt werden würde.

Laibach am 30. November 1886.

(5324—1) Nr. 1895.

Bekanntmachung.

Dem Johann Höningmann, Handelsmann in Kleinriegel, gegenwärtig unbekannten Aufenthaltes, wurde in der Rechtsache der Firma Grojch und Doederlein in München (durch Herrn Dr. Slanc)

wider ihn wegen Zahlung von 164 Mark 92 Pf. f. A. Herr Dr. Johann Stebl Advocat in Rudolfswert, unter gleichzeitiger Einhandigung der in dieser Sach ergangenen Erledigungen, durch welche die neuzeitliche Tagsatzung in obiger Recht angelegenheit auf den

4. Februar 1887, vormittags 10 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, zum Curator ad actum bestellt.

f. f. Kreisgericht Rudolfswert, am 20. November 1886.

(5320—3) Nr. 7590.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Über Ansuchen des Anton Komotai von Oberlaibach (als Masseverwalter in der Concursache des Johann Kristof) wird die executive Bersteigerung der den Johann Kristof von Hrib gehörigen Neußitiat Einlage-Nr. 46 ad Catastralgemeinde Zaplana, im Schätzwerke per 1600 fl. mit drei Terminen auf den

28. Jänner,
25. Februar und
26. März 1887,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die dritte Feilsbietung auch unter dem Schätzwerke erfolgen wird. Badium 10 Prozent.

f. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 23. November 1886.

(5115—3) St. 6702.

Oklic izvršilne zemljjiščne dražbe.

Na prošnjo Janeza Mercine (dr. Štempiharji v Kranji) dovoljuje s izvršilna dražba Anton Balanceveč sodno na 350 gld. in 10 gld. cenega posestva vložni št. 264 in 20 ad Tupaliče v Hotemažah.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 31. januarja,
drugi na 7. marca in
tretji na 12. aprila 1887,
vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči. — Varščina 10 precent C. kr. okrajna sodnija v Kranji dat 15. novembra 1886.